

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 89 (2011)
Heft: 2

Rubrik: Subsektion Schwarzenburg

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern HB ab 07.00, Leitung Hansruedi Liechti, 031 921 47 64

9. Do **Bären leicht: Plateau de Chiètres T1**, St. Maurice–Plateau de Chiètres–Bex, +/-150 m, 3 h, Bern HB ab: Info am Höck, Leitung Frank Seethaler, 031 951 12 32

Fotogruppe

April

12. Di **Monatshöck**, Diavortrag Berg- und Klettertouren im Jahr 1976, Felix Kieffer
26. Di **Exkursion, Diemtigtaler Talweg**, Ruedi Herren

Mai

10. Di **Monatsversammlung**, Digitalvortrag Bhutan, Hansruedi Liechti
24. Di **Techn. Abend**, Unsere gmx-Plattform, Fred Nydegger und Thomas Benkler

Juni

- 2.–5. **Foto Münsingen**

Hüttensingen

April

18. Mo **Probe**, Clublokal, 19.30 Uhr

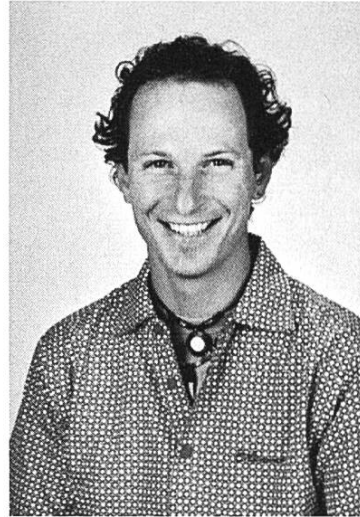
Mai

16. Mo **Probe**, Clublokal, 19.30 Uhr

Alle SAC-Mitglieder sind zum unbeschwerten Mitsingen eingeladen.

Subsektion Schwarzenburg

Nachruf Res Bähler



Res Bähler

Res Bähler, Bergführer, Jg 1971, ist am 5. Februar 2011 im Fextal durch einen Eisschlag auf tragische Weise tödlich verunglückt.

Nach gemeinsamem Eisfallklettern mit zwei Bergführerkollegen ist er beim Rucksackpacken von einem unerwartet grossen Eiszapfen getroffen und schwer verletzt worden. Diesen Verletzungen ist er am folgenden Tag im Kantonsspital Chur erlegen.

Res war 1986 Mitbegründer der JO Schwarzenburg. Als junger JOler war er sehr aktiv und immer dabei. Dass dieses «pringe Buebli» es einmal bis zum Bergführer schaffen würde, war damals nicht unbedingt zu erkennen. Als ausgelernter Zimmermann sah das dann schon wieder anders aus. Einen ersten Rückschlag erlitt er während der Rekrutenschule. Ein Rückenleiden machte ihn zum Militärpatienten in der Rehaklinik Novaggio. Mit viel Fleiss und Willensstärke kämpfte er sich ins Berufsleben zurück. So konnte er auf sein grosses Berufsziel Bergführer hinarbeiten. 1995 war es so weit; Res erhielt sein Diplom als Bergführer. Es folgte dann 1997 noch die Patentierung zum Schneesportlehrer und 1999 zum Canyoning-Guide. Als junger Bergführer arbeitete Res vor allem für die Bergsteigerschule Pontresina, in einem

traditionsreichen Gebiet des Bergsports. Er erkannte, dass es nebst Tradition auch neue Formen im Bergsport geben muss. Diese Erkenntnis führte 2007, zusammen mit Gleichgesinnten, zur Gründung der Firma Go Vertical, die ein breites Angebot an Outdooraktivitäten anbietet.

Einen zweiten schweren Rückschlag erlitt Res 2006; ihm wurde eine Krebserkrankung diagnostiziert. Mit Hilfe der Medizin, aber auch mit seinem starken Willen und seinem Tatendrang konnte er auch das überwinden und wieder voll in seinem geliebten Beruf arbeiten. Er war an verschiedenen Projekten massgeblich beteiligt, so zum Beispiel am ersten Klettersteig in Pontresina, am geführten Eisklettern in der Pontresinaschlucht oder auf der Diavolezza, an der Begehrbarkeit der Eiscrotte im Morteratsch-

gletscher, an SF bi de Lüt, am Hochseilgarten Pontresina und an der neuen Kletterhalle in Schanf.

Die Bergsteigerschule Pontresina und Go Vertical beschlossen 2009 ein Zusammengehen. Res war bis zuletzt in der Geschäftsleitung.

Res Bähler war ein grosser Kämpfer, nicht ein lauter, aber ein stetiger. Er kämpfte für seine Gesundheit, für Innovationen und Sicherheit im Outdoorsport und für das Oberengadin als attraktive Feriendestination.

«Die Alpen» 02/2011 zeigt Res einige Tage vor seinem tragischen Tod auf der Titelseite. Dies zeigt uns auf, wie nahe Leben und Tod beieinanderliegen.

*Hans Hostettler,
ehemaliger Präsident Subsektion Schwarzenburg*



SCHMIEDSTUBE

Zunftrestaurant & Tagungsort

Der neue Schmiedensaal bietet Platz für Anlässe jeder Art, von 10 bis 180 Personen;
direkt beim Stadttheater, hinter dem Kornhaus: Schmiedenplatz 5, 3011 Bern

Telefon: 031 311 34 61 / Fax: 031 311 52 44

E-Mail: info@schmiedstube.com

**Ihr kompetenter
Natursteinspezialist**

- Küchenabdeckungen
- Cheminéeebänke
- Waschtische
- Tischplatten, etc.

Schiefertafelfabrik **Naturstein**
 **Frutigen AG** **Schiefer**
Granit

Lötschbergstrasse 18 Tel. 033 671 13 75
3714 Frutigen Fax 033 671 42 72
schiefertafelfabrik@sunrise.ch